

# Universitätsexperte Krankenhauspflege in der Krankenpflege





## Universitätsexperte Krankenhauspflege in der Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: [www.techtute.com/de/krankenpflege/spezialisierung/spezialisierung-krankenhauspflege-krankenpflege](http://www.techtute.com/de/krankenpflege/spezialisierung/spezialisierung-krankenhauspflege-krankenpflege)

# Index

01

Präsentation

---

Seite 4

02

Ziele

---

Seite 8

03

Kursleitung

---

Seite 14

04

Struktur und Inhalt

---

Seite 20

05

Methodik

---

Seite 26

06

Qualifizierung

---

Seite 34

# 01

# Präsentation

Die Arbeit der Pflegefachkraft ist in allen Kontexten, vor allem aber in der heutigen Zeit, in der Krankenhausumgebung von entscheidender Bedeutung. Ihre Arbeit ist eine komplexe Aufgabe, denn sie haben mit zahlreichen Patienten und verschiedenen Gesundheitsdiensten zu tun. Aus diesem Grund gibt es in diesem Bereich zahlreiche Fortschritte, die es der Fachkraft abverlangen, auf dem Laufenden zu bleiben, um auf die täglichen Herausforderungen reagieren zu können. Ausgehend von dieser Situation bietet dieses Programm den Pflegefachkräften ein komplettes Update im Bereich der Krankenhauspflege, für das sie sich eingehend mit den neuesten Fortschritten bei Aspekten wie der Sicherheit des aufgenommenen Patienten oder dem Umgang mit beruflichem Burnout befassen werden. All dies geschieht nach einer 100%igen Online-Lehrmethode, die es Ihnen ermöglicht, Ihre Arbeit mit Ihrem Studium zu verbinden, ohne Unterbrechungen oder starre Zeitpläne, ganz auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten.





“

*Informieren Sie sich über die neuesten Entwicklungen in der Krankenhauspflege dank dieses Universitätsexperten, mit dem Sie die Funktionsweise der Krankenpflegestation und die Vorbeugung und Kontrolle von übertragbaren Krankheiten eingehend studieren können“*

Die aktuelle Pandemie-Situation hat den sozialen Wert der Krankenpflege deutlich gemacht. Ein Werk, das bisher aus der Sicht der Medien in den Hintergrund gedrängt wurde, hat nun seine volle Bedeutung gezeigt. Die Rolle der Pflegefachkraft in der Krankenhausumgebung ist also unverzichtbar und erfüllt verschiedene unverzichtbare Aufgaben, sei es im Kontakt und in der Pflege von Patienten oder in eher organisatorischen Bereichen. Aus diesem Grund werden derzeit Fortschritte in der Disziplin gemacht, und die Pflegefachkräfte haben die Möglichkeit, ihr Wissen mit diesem Programm zu aktualisieren.

Dieser Universitätsexperte in Krankenhauspflege in der Krankenpflege bietet daher ein Update in diesem wichtigen Bereich, der derzeit in vielen Gesundheitsdiensten gefragt ist. Während des gesamten Studiums wird die Fachkraft in der Lage sein, aus erster Hand etwas über die neuesten Entwicklungen in der Struktur und Organisation eines Gesundheitssystems, den jährlichen Betriebsplan eines Krankenhauses, die Epidemiologie und die Auswirkungen von unerwünschten Ereignissen bei Krankenhauspatienten und die Risiken, die sich aus den hygienischen Bedingungen des Gesundheitszentrums ergeben, zu erfahren.

Basierend auf einer 100%igen Online-Methode, mit einem hoch angesehenen Dozententeam und den besten Multimedia-Materialien, können Pflegefachkräfte eine hoch angesehene Qualifikation erwerben, die es ihnen ermöglicht, ihre berufliche Position sofort zu aktualisieren und zu verbessern.

Dieser **Universitätsexperte in Krankenhauspflege in der Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Seine herausragendsten Eigenschaften sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten der Krankenhauspflege vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- Praktische Übungen, in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann, um das Lernen zu verbessern
- Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



*Erwerben Sie dieses Auffrischungsprogramm und erfahren Sie alles über die neuesten Fortschritte in der organisatorischen Verwaltung eines Krankenhauszentrums“*



*Durch ein 100%iges Online-System werden Sie in der Lage sein, die fortschrittlichsten Techniken im Bereich der Krankenhauspflege zu aktualisieren und in Ihre berufliche Praxis zu integrieren"*

Zu den Dozenten des Programms gehören Fachleute aus der Branche, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie renommierte Fachleute von Referenzgesellschaften und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen den Fachleuten ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Training ermöglicht, das auf reale Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Dies geschieht mit Hilfe eines innovativen Systems interaktiver Videos, die von anerkannten Experten mit umfassender Erfahrung in der Weiterbildung von therapeutischen Fachkräften erstellt wurden.

*In diesem Programm stehen Ihnen die besten Multimedia-Ressourcen zur Verfügung, mit denen Sie sich mit den Komponenten der Qualität in der Krankenhauspflege auseinandersetzen.*

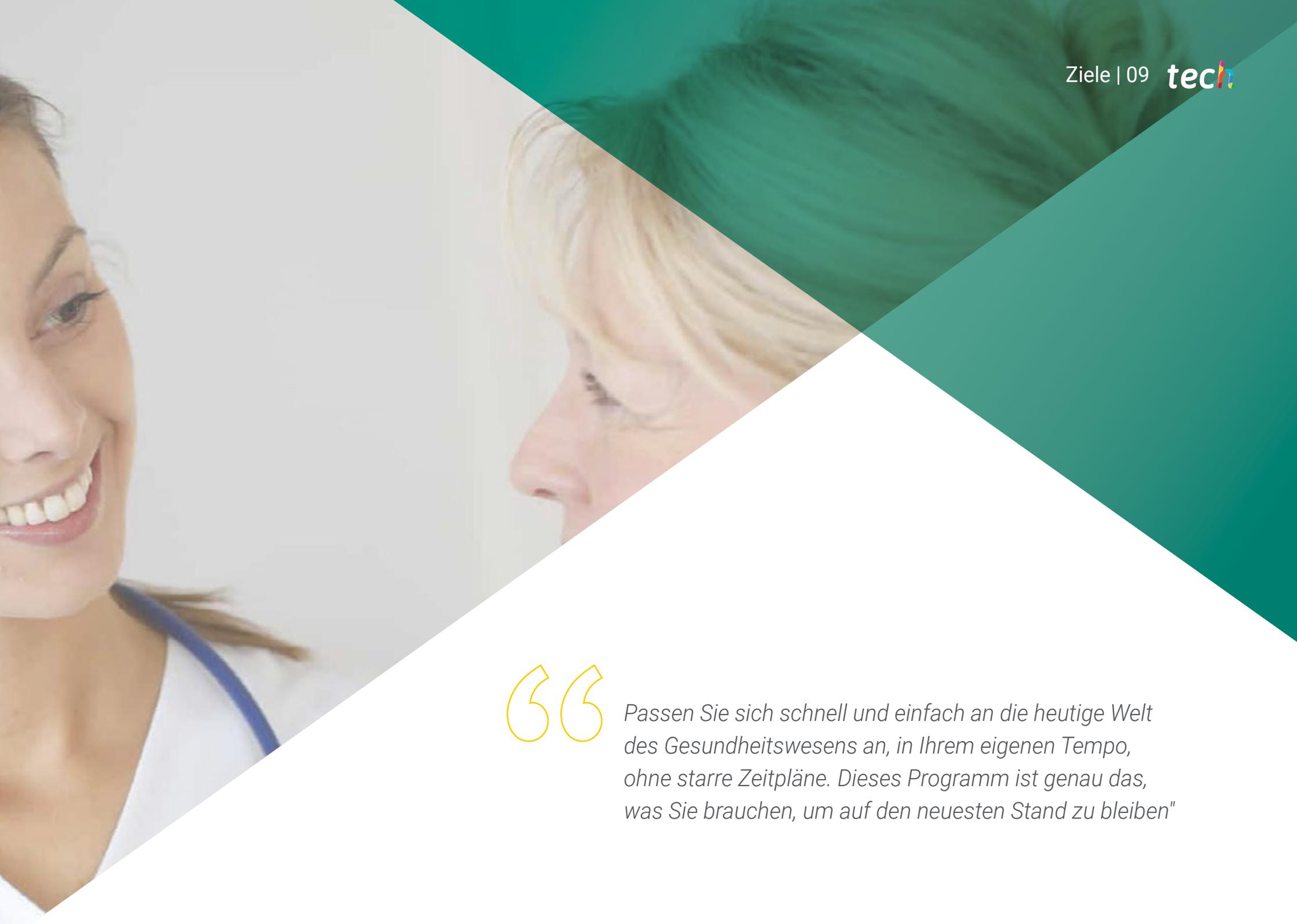
*Bringen Sie die neuesten Erkenntnisse in der Patientenversorgung und im Management verschiedener Krankenhausdienste in Ihre tägliche Arbeit ein.*



# 02 Ziele

Im aktuellen Kontext bietet dieser Universitätsexperte in Krankenhauspflege in der Krankenpflege den Fachleuten ein notwendiges Update für ihre tägliche Arbeit in einem Gesundheitszentrum mit diesen Merkmalen. Mit diesem Programm wird die Pflegefachkraft in der Lage sein, sich mit der Behandlung verschiedener Arten von Patienten, je nach deren Gesundheitszustand, sowie mit der Verwaltung und Organisation eines Krankenhauses zu befassen. Aus diesem Grund verfügt diese Qualifizierung über einen kompletten Bildungsweg, der es der Fachkraft ermöglicht, verschiedene Ziele zu erreichen.





“

*Passen Sie sich schnell und einfach an die heutige Welt des Gesundheitswesens an, in Ihrem eigenen Tempo, ohne starre Zeitpläne. Dieses Programm ist genau das, was Sie brauchen, um auf den neuesten Stand zu bleiben"*



## Allgemeine Ziele

---

- Die professionelle Fähigkeit beherrschen, Wissen, Fähigkeiten und Einstellungen zu integrieren und anzuwenden, indem man eine gute Praxis während der beruflichen Tätigkeit entwickelt
- Festlegung von Evidenzindikatoren als Indikatoren für die Einhaltung bewährter Praktiken, zusammen mit Instrumenten zu deren Messung und Bewertung
- Beherrschung der Krankenpflege als Grundlage für die Entscheidungsfindung in der Patientenversorgung
- Bessere Berücksichtigung von Komplexität und Chronizität durch den Erwerb der notwendigen Informationen über die Wechselbeziehung und Koordination mit anderen Gesundheitsbereichen



*Dieses Programm ermöglicht es Ihnen, alle Ihre beruflichen Ziele zu erreichen. Schreiben Sie sich jetzt ein und probieren Sie es aus“*





## Spezifische Ziele

---

### Modul 1. Krankenhauspflege. In die Krankenhausumgebung eintauchen

- ♦ Die Organisation und Funktionsweise von Gesundheitssystemen und Krankenhausversorgung beherrschen
- ♦ Die wichtigsten Merkmale von Gesundheitssystemen identifizieren
- ♦ Entwicklung professioneller pflegerischer Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich der Krankenhausführung, der Regeln und Rechte der Nutzer und der Kontinuität der Pflege
- ♦ Den Funktionsplan verstehen, der jedes Krankenhauszentrum in seinen wesentlichen und grundlegenden Bereichen konfiguriert
- ♦ Vertiefung der Integration der Einrichtungen, die das Funktionieren der Krankenhausinfrastrukturen ermöglichen
- ♦ Initiativen in den Bereichen Qualität und Gesundheitssicherstellung demonstrieren
- ♦ Professionalisierung der Modelle für die Gesundheitsversorgung
- ♦ Das Konzept des Pflegemanagements verstehen
- ♦ Aufschlüsselung der Ebenen der Pflegeverwaltung
- ♦ Organisation von Wartung, Krankenhausunterhalt und Krankenhausbedarf
- ♦ Vertiefung der grundlegenden Konzepte und Instrumente der klinischen Sicherheit in Krankenhäusern
- ♦ Erkennen von klinischen Sicherheitsrisiken und Problemen
- ♦ Verbesserung der Patientensicherheit
- ♦ Die Prinzipien der Finanzierung des Gesundheitswesens und der effizienten Nutzung von Ressourcen verstehen

## Modul 2. Immaterielle Güter in der Krankenhauspflege

- ♦ Das soziale Szenario, in dem die Gesundheitsversorgung stattfindet, eingehend untersuchen
- ♦ Überlegungen zu einer ethischeren Gesundheitsversorgung
- ♦ Krankenhausinformationssysteme beherrschen
- ♦ Professionalisierung der Problemlösung, der Entwicklung eines kritischen Geistes und der Entscheidungsfindung in der täglichen Arbeit im Gesundheitswesen
- ♦ Eingehende Untersuchung der Arten von Weiterbildungen, die eine bessere Reaktion auf die Bedürfnisse des Gesundheitswesens und die Anforderungen des Gesundheitssystems ermöglichen
- ♦ Die kontinuierliche Fortbildung von Fachkräften im Gesundheitswesen fördern
- ♦ Technologie und Informationstechnologie in der Gesundheitsversorgung anwenden
- ♦ Entwicklung von Kommunikations-, Teamwork-, Entscheidungs- und Führungsfähigkeiten zur Bewältigung komplexer Situationen
- ♦ Verinnerlichung der Humanisierung der Gesundheitsfürsorge, die den Patienten, die Familie und das Fachpersonal während des Krankenhausaufenthalts in den Mittelpunkt stellt
- ♦ Förderung von Humanisierungsstrategien im Kontext der klinischen Praxis
- ♦ Kommunikation in schwierigen Situationen meistern
- ♦ Risiken identifizieren, die sich aus den Bedingungen am Arbeitsplatz ergeben

## Modul 3. Unterstützung von Prozessen in der Krankenhausumgebung

- ♦ Erkennen der Elemente, aus denen eine Pflegeeinheit besteht
- ♦ Integration von Material und Geräten, die üblicherweise in Krankenhäusern verwendet werden
- ♦ Handeln innerhalb eines interdisziplinären Teams
- ♦ Förderung der Entscheidungsfindung des Bürgers in Bezug auf seinen Betreuungsprozess, indem ihm die Möglichkeit gegeben wird, sich zu beteiligen und fundierte Entscheidungen zu treffen, und indem die Wahrnehmung seiner Rechte gefördert wird
- ♦ Begrüßung des Patienten, Förderung der Sicherheit und Erleichterung der Anpassung an die Umgebung
- ♦ Der Patient und seine Familie erhalten eine umfassende Vorstellung von dem Dienst, an den sie überwiesen werden
- ♦ Einzelheiten zu Einweisungen, Regeln, Rechten, Besuchszeiten und anderen relevanten Dienstleistungen der Einrichtung
- ♦ Die Aufnahme des Patienten und der Station gewährleisten
- ♦ Die Beurteilung und das Vorgehen bei der Verlegung von Patienten für ergänzende Tests, einen chirurgischen Eingriff oder die Aufnahme in eine andere Abteilung professionalisieren
- ♦ Beherrschen von Gesundheits- und Sicherheitsgrundsätzen, einschließlich des Patientenmanagements in Bezug auf die Gesundheitsfaktoren der Patienten, Infektionskontrolle und andere Verfahren



# 03

## Kursleitung

Mit dem Ziel, Pflegefachkräften das beste Programm zu bieten, das sich auf die Krankenhauspflege konzentriert, hat TECH die besten Dozenten zusammengebracht, die sich aus sehr erfahrenen Fachleuten zusammensetzen. So stehen der Pflegefachkraft zahlreiche Spezialisten auf diesem Gebiet zur Verfügung, und sie kann sich aus erster Hand über deren neueste Fortschritte informieren. Auf diese Weise werden Sie von den besten Dozenten durch diesen Universitätsexperten geführt, um zu gewährleisten, dass der Studienprozess so schnell und effizient wie möglich verläuft.





“

*Sie werden mit sehr erfahrenen Dozenten aus dem Bereich der Krankenhauspflege in Kontakt kommen, was Ihre Karriereaussichten sofort verbessert“*

## Kursleitung



### Fr. Santano Magariño, Almudena

- ◆ Abteilungsleitung im Notfalldienst und Dienst für kritische Pflege des Allgemeinen Universitätskrankenhauses Gregorio Marañón, Madrid
- ◆ Stellvertretende Pflegeleitung am Krankenhaus Gregorio Marañón, Madrid
- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität Complutense in Madrid
- ◆ Masterstudiengang in Gesundheitsfürsorge, Management und Pflege von der Universität Santiago de Compostela, Spanien
- ◆ Masterstudiengang in Gesundheitswesen-Management vom Höheren Studienzentrum für Verwaltungsstudien Universität Complutense von Madrid
- ◆ Masterstudiengang in Humanisierung im Gesundheitswesen von der Europäischen Universität Madrid
- ◆ Außerordentliche Professorin für den Universitätskurs in Krankenpflege Verwaltung von Pflegediensten Fakultät für Gesundheitswissenschaften, Universität Alfonso X. Madrid

## Professoren

### Fr. Esteve Ávila, María del Mar

- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege im Krankenhaus Puerta de Hierro Majadahonda in der Abteilung für Psychiatrie
- ◆ Universitätskurs in Krankenpflege an der Lehranstalt Alfonso X el Sabio in Móstoles
- ◆ Masterstudiengang in Forschung in Pflegewissenschaften
- ◆ Masterstudiengang MBA in Gesundheitsmanagement IMF Training in Zusammenarbeit mit der Universität Camilo José Cela
- ◆ Spezialisierung auf psychische Gesundheitspflege Psychiatrisches Institut José Germain in Leganés

### Fr. Castillo Núñez, Rocío

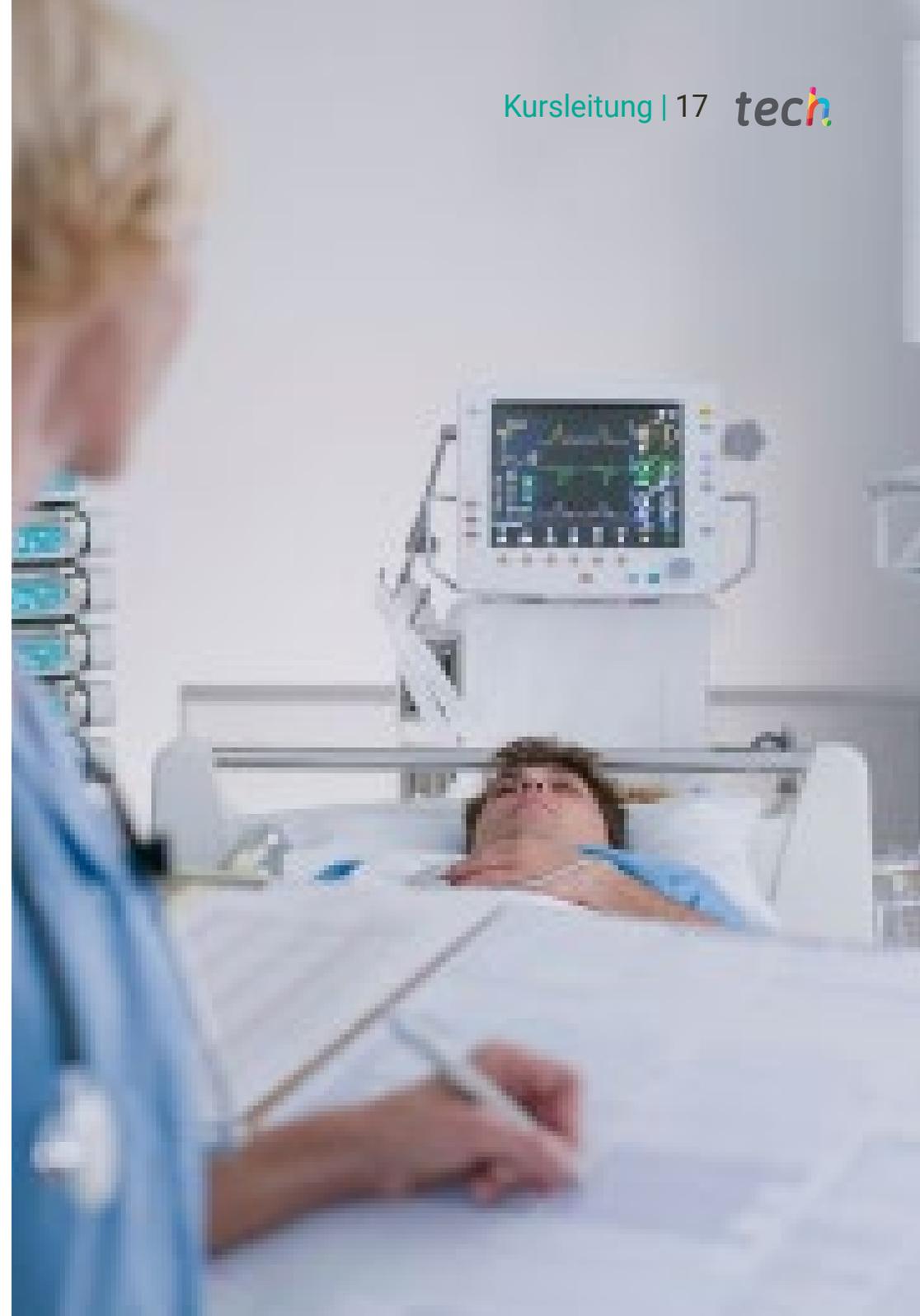
- ◆ Pflegefachkraft in der Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie im Krankenhaus Puerta de Hierro
- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege von der Autonomen Universität Madrid
- ◆ Spezialistin für psychische Gesundheit

**Fr. Tovar Benito, Esmeralda**

- ◆ Leitung der Funktionseinheit bei HUPHM
- ◆ Mitglied des Ausschusses für technische Unterstützung, in Vertretung der HUPHM Aufsichtsbehörde
- ◆ Universitätsabschluss in Krankenpflege an der Universität Complutense in Madrid
- ◆ Spezialisierung in Pflegedienstmanagement der UNED (UNED)
- ◆ Spezialisierung in Personalmanagement in der Krankenpflege von der UNED

**Fr. Bejar, Paloma**

- ◆ Pflegefachkraft für Personalmanagement der Krankenpflegeabteilung des Universitätskrankenhauses Puerta de Hierro (Majhonda)
- ◆ Universitätskurs in Krankenpflege
- ◆ Hochschulabschluss in Jura
- ◆ Masterstudiengang in Gesundheitsrecht
- ◆ Höhere Technikerin mit Spezialisierung auf Labor
- ◆ Anwältin in den Ausschüssen für das öffentliche Auftragswesen des Universitätskrankenhauses Puerta de Hierro (Majhonda)

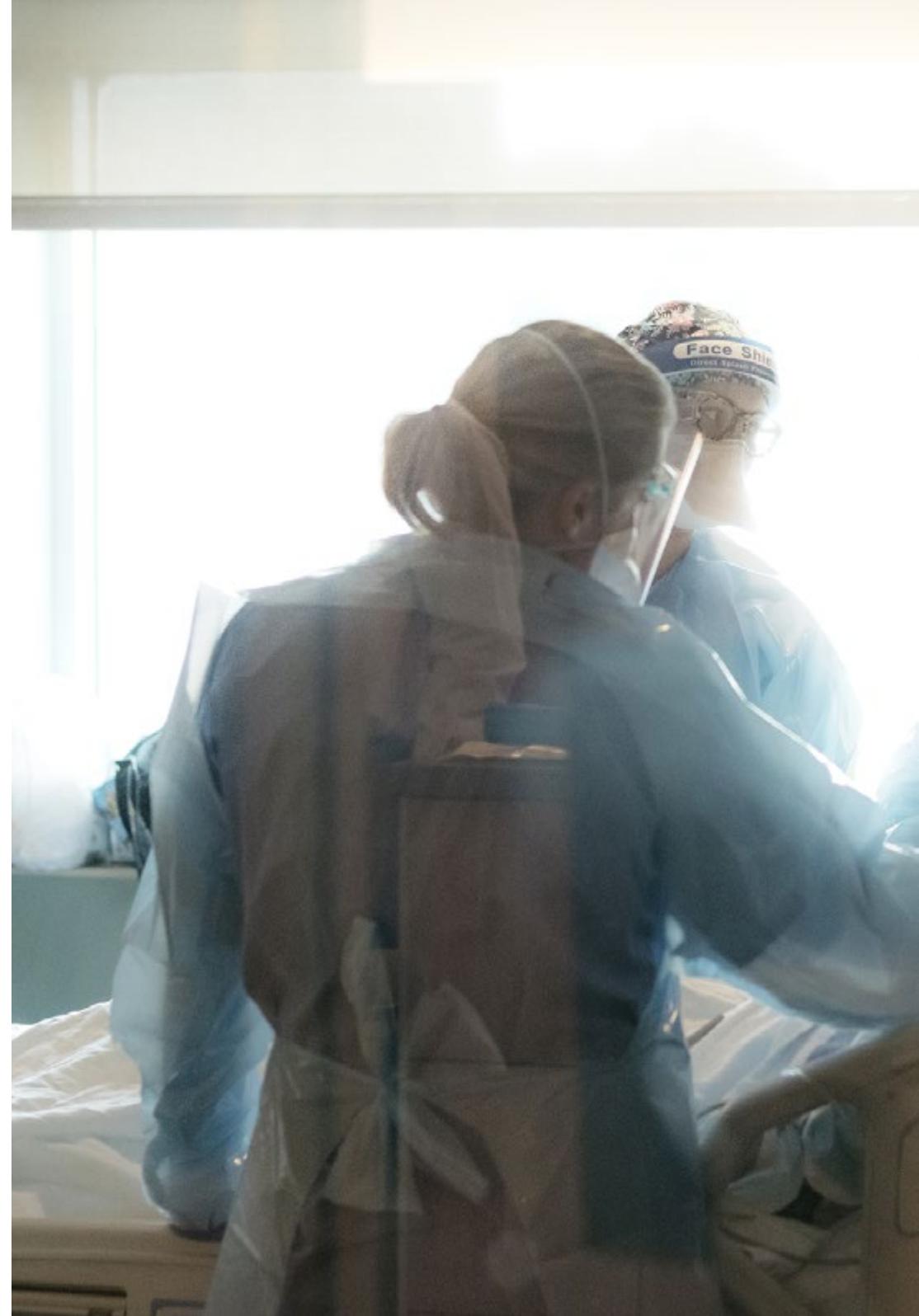


**Fr. Bodes Pardo, Rosa María**

- ♦ Aufsichtsperson des Funktionsbereichs Hospitalisierung, Universitätskrankenhaus Puerta de Hierro Majadahonda
- ♦ Mitarbeit in der klinischen Lehre an der Medizinischen Fakultät der UAM und Tutorin für die klinische Praxis für Pflegestudenten
- ♦ Mitglied in verschiedenen Krankenhauskommissionen und -ausschüssen: Hämotherapie, Pflege, wahrgenommene Qualität und gefährliche Medikamente

**Hr. Ayala Gambín, José Antonio**

- ♦ Pflegefachkraft in der Psychiatrie. Universitätskrankenhaus Puerta de Hierro (Madrid)Fr. Soria Domingo, Sonia
- ♦ Aufsichtsperson des Funktionsbereichs Hospitalisierung, Universitätskrankenhaus Puerta de Hierro Majadahonda
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege
- ♦ Hochschulabschluss in Psychologie
- ♦ Masterstudiengang in Pflegemanagement



**Fr. Álvarez Bartolomé, Blanca**

- ♦ Psychiatrische Akutstation HUPH
- ♦ Universitätskurs in Krankenpflege an der Universitätshochschule des Roten Kreuzes
- ♦ Masterstudiengang in Pharmakotherapie für Krankenpflege
- ♦ Universitätsexpertin für Pflegeprozesse und Interventionen bei erwachsenen Patienten in üblichen Krankenhaussituationen
- ♦ Kurs über die pflegerische Anwendung von intravenösen Medikamenten in Notfällen

**Hr. Cazallo Navarro, Pablo**

- ♦ Pflegefachkraft im Universitätskrankenhaus Puerta de Hierro in der Abteilung für Hospitalisierung
- ♦ Pflegefachkraft der Qualitätsabteilung und Leitung der Funktionseinheit Risikomanagement des Universitätskrankenhauses Puerta de Hierro Majadahonda
- ♦ Leitung der Abteilung für Qualität und Patientensicherheit im Universitätskrankenhaus Puerta de Hierro Majadahonda
- ♦ Pflegedienstleitung des Krankenhauses COVID-19 IFEMA
- ♦ Masterstudiengang in Gesundheitsmanagement und -planung für Gesundheitsmanager, organisiert von der SEDISA-Stiftung und unterrichtet von der Europäischen Universität Madrid
- ♦ Universitätsexperte für "Notfälle und Notsituationen", verliehen von der Internationalen Schule für Gesundheitswissenschaften und anerkannt von der Fernuniversität von Madrid-UDIMA
- ♦ Universitätsexperte in "Management und Führung von Pflegediensten", verliehen von der Internationalen Schule für Gesundheitswissenschaften und anerkannt von der Fernuniversität Madrid
- ♦ Universitätsexperte " Personalmanagement in der Krankenpflege", verliehen von der Nationalen Universität für Fernunterricht (UNED)



*Die führenden Fachleute auf diesem Gebiet haben sich zusammengetan, um Ihnen das umfassendste Wissen auf diesem Gebiet zu bieten, damit Sie sich mit absoluter Erfolgsgarantie weiterentwickeln können"*

# 04

## Struktur und Inhalt

Um den Pflegefachkräften das gesamte Wissen zu vermitteln, das sie benötigen, um sich auf den neuesten Stand zu bringen, hat TECH ein komplettes Programm entwickelt, das in 3 Module unterteilt ist. Während des 6-monatigen Programms haben Sie die Möglichkeit, sich mit den neuesten Fortschritten in Fragen wie den organisatorischen und regulatorischen Aspekten der Krankenhauspflege, den Innovationen in diesem Bereich, den Ernährungs- und Stoffwechsellmustern oder der Thermoregulation zu beschäftigen. All diese Inhalte werden in verschiedenen didaktischen Mitteln präsentiert, die den Schwerpunkt auf Praxis und Interaktivität legen, so dass der Unterricht sehr effizient ist, ohne dass die Pflegefachkraft mehr Zeit als nötig für das Studium aufwenden muss.





“

*Die aktuellsten Inhalte stehen Ihnen jetzt zur Verfügung. Schreiben Sie sich ein und kommen Sie mit Ihrem neuen Wissen beruflich voran“*

## Modul 1. Krankenhauspflege

- 1.1. Krankheit und Gesundheit
  - 1.1.1. Determinanten der Gesundheit
  - 1.1.2. Bewältigung der Krankheit
  - 1.1.3. Semiologie und grundlegende Terminologie
- 1.2. Das Gesundheitssystem und die Gesundheit
  - 1.2.1. Struktur und Organisation eines Gesundheitssystems
    - 1.2.1.1. Finanzierung
    - 1.2.1.2. Regulierung
    - 1.2.1.3. Verwaltung und Bereitstellung von Dienstleistungen
    - 1.2.1.4. Bereitstellung von Dienstleistungen
  - 1.2.2. Modelle des Gesundheitssystems
- 1.3. Organisation der Gesundheitssysteme
  - 1.3.1. Territoriale Gesundheitsplanung in den Autonomen Gemeinschaften
    - 1.3.1.1. Primärversorgung
    - 1.3.1.2. Pflege im Krankenhaus
  - 1.3.2. Nachfrage nach Pflege
    - 1.3.2.1. Wege der Gesundheitsversorgung
  - 1.3.3. Gesundheitspersonal
- 1.4. Krankenhauspflege. Organisatorische Aspekte
  - 1.4.1. Standort und Arten von Krankenhäusern
  - 1.4.2. Leitungsorgane
  - 1.4.3. Jährlicher Betriebsplan des Krankenhauses: Programmvertrag
  - 1.4.4. Struktur. Funktionsplan. Bereiche eines Krankenhauses
  - 1.4.5. Krankenseinrichtungen und -ausstattung. Wartung von Krankenhäusern
  - 1.4.6. Verwaltung der materiellen Ressourcen
  - 1.4.7. Verwaltung des Personalwesens
  - 1.4.8. Krankenhausapotheke
- 1.5. Krankenhauspflege. Regulatorische Aspekte
  - 1.5.1. Struktur, Standards und funktionaler Inhalt von Stellen
  - 1.5.2. Vertraulichkeit
  - 1.5.3. Zustimmung nach Inkenntnissetzung
  - 1.5.4. Rechte und Garantien von Patienten
  - 1.5.5. Patientenverfügungen
  - 1.5.6. Plan zur Selbstverteidigung
- 1.6. Qualität in der Krankenhauspflege
  - 1.6.1. Qualität in der Krankenhauspflege
  - 1.6.2. Komponenten der Krankenhausversorgung, die dessen Qualitätsniveau bestimmen
    - 1.6.2.1. Kriterien für die Qualität der Pflege
    - 1.6.2.2. Systeme zur Messung der Qualität der Pflege
- 1.7. Klinische Sicherheit in der Krankenhauspflege
  - 1.7.1. Variationen in der Praxis. Risiken für den hospitalisierten Patienten
  - 1.7.2. Epidemiologie und Auswirkungen von unerwünschten Ereignissen bei Krankenhauspatienten
  - 1.7.3. Qualität der Pflege und Strategien zur Patientensicherheit
    - 1.7.3.1. Sicherheit des Patienten
    - 1.7.3.2. Ziele und Strategien für die stationäre Sicherheit
    - 1.7.3.3. Sicherheitsplan für den stationären Bereich
- 1.8. Management von Pflegeprozessen
  - 1.8.1. Verwaltung von klinischen Verfahren
  - 1.8.2. Management von Patientenbehandlungsverfahren
  - 1.8.3. Methodik des Prozessmanagements. Klinische Leitlinien
- 1.9. Management der Patientenversorgung
  - 1.9.1. Ebenen der Pflegeverwaltung
  - 1.9.2. Entscheidungsfindung und Change Management
  - 1.9.3. Bewertung der Pflege
  - 1.9.4. Befähigte und aktive Patienten im Versorgungsmanagement
- 1.10. Koordination von Gesundheits- und Sozialfürsorge und Krankenhauspflege
  - 1.10.1. Aktuelles Modell der Koordination der Gesundheitsversorgung
  - 1.10.2. Erleichternde Maßnahmen für die Gesundheitskoordination

## Modul 2. Immaterielle Güter in der Krankenhauspflege

- 2.1. Klinisches Informationssystem in der Krankenhauspflege
  - 2.1.1. Klinische Dokumentationssysteme
  - 2.1.2. Merkmale und Inhalt der Krankenakte
  - 2.1.3. Verfahren für die Aufnahme und Entlassung des Patienten aus dem Krankenhaus
  - 2.1.4. Entwicklung der klinischen Informationssysteme
- 2.2. Gesundheitsförderung und neue Technologien
  - 2.2.1. Gesundheitsförderung und Selbstfürsorge
  - 2.2.2. Die wichtigsten IKT-Lösungen in Krankenhäusern
  - 2.2.3. Neue Kommunikationstechnologien. Telemedizin
  - 2.2.4. Neue Formen der Nachsorge für Patienten
- 2.3. Soziale Netzwerke im Gesundheitswesen
  - 2.3.1. Soziale Netzwerke und deren Anwendung im Gesundheitswesen
  - 2.3.2. Die Figur des erfahrenen Patienten
  - 2.3.3. Patientenschulen und -verbände
- 2.4. Innovation in der Krankenhausversorgung
  - 2.4.1. Die Bedeutung der Förderung von Innovationen im Gesundheitsmanagement
  - 2.4.2. Lernen in der Innovation
  - 2.4.3. Die Krankenpflege im Fortschritt der Gesundheitstechnologie
- 2.5. Bildung in Innovation in der Krankenhauspflege
  - 2.5.1. Weiterbildung, Notwendigkeit oder Mythos. Konzepte
  - 2.5.2. Zielsetzungen, Vorschriften und Ethik
  - 2.5.3. Schulungsplan
- 2.6. Ethik in der Krankenhauspflege
  - 2.6.1. Ethik
  - 2.6.2. Die Ethik der Krankenpflege
  - 2.6.3. Ethische Überlegungen
    - 2.6.3.1. Angemessenheit der therapeutischen Bemühungen
- 2.7. Humanisierung in der Krankenhauspflege
  - 2.7.1. Patienten- und familienzentrierte Pflege
  - 2.7.2. Beteiligung und Einbeziehung der Familie
  - 2.7.3. Fürsorge für den Betreuer
  - 2.7.4. Post-Hospitalisation-Syndrom
- 2.8. Soziale Kompetenz. Kommunikation in der Patientenversorgung
  - 2.8.1. Effektive Kommunikation
  - 2.8.2. Kommunikation in schwierigen Situationen
  - 2.8.3. Interprofessionelle Kommunikation
    - 2.8.3.1. Teamarbeit
  - 2.8.4. Fertigkeiten, Strategien und Gesten von Pflegefachkräften
- 2.9. Berufliche Gesundheit und Krankenhauspflege
  - 2.9.1. Gesundheitsüberwachung in der Krankenhauspflege
  - 2.9.2. Unfallfähigkeit, Stellenbeschreibungen und grundlegende Tätigkeiten
  - 2.9.3. Risiken, die sich aus den Sicherheitsbedingungen ergeben
  - 2.9.4. Risiken, die sich aus den Hygienebedingungen ergeben
  - 2.9.5. Risiken, die sich aus ergonomischen Bedingungen am Arbeitsplatz ergeben
- 2.10. Berufliches Burnout
  - 2.10.1. Berufliches Burnout
  - 2.10.2. Faktoren, Auslöser und Konsequenzen
  - 2.10.3. Vorbeugung von Burnout und Förderung des *Engagements*

### Modul 3. Unterstützung von Prozessen in der Krankenhausumgebung

- 3.1. Gesundheitswahrnehmung. Kultur, Gesundheit und Krankheit
  - 3.1.1. Phasen von Krankheit und Gesundheit
  - 3.1.2. Bewältigung der Gesundheit
  - 3.1.3. Der Prozess der Pflege und die Beziehung zum Patienten
- 3.2. Die Pflegestation
  - 3.2.1. Die Patientenstation. Merkmale der typischen Patientenstation
  - 3.2.2. Empfang und Aufnahme des Patienten auf der Pflegestation
  - 3.2.3. Empfangsplan für Angehörige der Gesundheitsberufe
- 3.3. Die stationäre Umgebung und Sicherheit
  - 3.3.1. Sicherheitskultur und sichere klinische Praktiken bei Krankenhauspatienten
  - 3.3.2. Risikomanagement und Berichtssysteme
  - 3.3.3. Aus Vorfällen in der Krankenhauspflege lernen
- 3.4. Ernährungs- und Stoffwechsellmuster
  - 3.4.1. Ernährungswissenschaftliche Bewertung
  - 3.4.2. Therapeutische Diäten
  - 3.4.3. Wechselwirkung zwischen Medikamenten und Nährstoffen
  - 3.4.4. Enterale und parenterale Verabreichung
- 3.5. Eliminierungsmuster
  - 3.5.1. Entsorgung
  - 3.5.2. Abflüsse und Abläufe
  - 3.5.3. Pflege beim Einsetzen, Warten und Entfernen
  - 3.5.4. Wasserhaushalt
- 3.6. Vorbeugung und Kontrolle von übertragbaren Krankheiten
  - 3.6.1. Reinigungsprotokolle
  - 3.6.2. Abfallwirtschaft im Gesundheitswesen
  - 3.6.3. Trennung von Abfällen





- 3.7. Thermoregulation
  - 3.7.1. Thermoregulation
  - 3.7.2. Methoden zur Überwachung und Aufzeichnung
  - 3.7.3. Pflege bei Thermoregulationsproblemen
- 3.8. Aktivität und Bewegung
  - 3.8.1. Körpermechanik und Bewegungseinschränkung
  - 3.8.2. Verlegung von Patienten innerhalb eines Krankenhauses
  - 3.8.3. Verhalten zur Sturzprävention
  - 3.8.4. Aktivitäten des täglichen Lebens
- 3.9. Immobilität
  - 3.9.1. Physische und psychologische Komplikationen der Immobilität
  - 3.9.2. Prävention von abhängigkeitsbedingten Verletzungen
  - 3.9.3. Therapeutische Ruhigstellung
  - 3.9.4. Ergonomische Überlegungen für das Gesundheitspersonal
  - 3.9.5. Einheiten für chronische Wunden
- 3.10. Schlaf und Ruhe
  - 3.10.1. Bewertungsskalen und Fragebögen
  - 3.10.2. Schlaf bei Krankenhausaufenthalt



*Das beste Lehrsystem und  
erfahrene Dozenten werden mit den  
umfassendsten Inhalten kombiniert.  
Dieses Programm ist eine gute Wahl  
für Pflegefachkräfte im Krankenhaus“*

# 05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





*Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"*

## In der TECH Nursing School wenden wir die Fallmethode an

Was sollte ein Fachmann in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Pflegekräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

*Mit TECH erleben die Krankenpflegekräfte eine Art des Lernens, die die Grundfesten der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt erschüttert.*



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Pflegepraxis wiederzugeben.

“

*Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt”*

#### Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Die Pflegekräfte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten, durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen ist fest in praktische Fertigkeiten eingebettet die es den Pflegekräften ermöglichen, ihr Wissen im Krankenhaus oder in der Primärversorgung besser zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



## Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



*Die Pflegekraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.*

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 175.000 Krankenpflegekräfte mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen ausgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

*Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.*

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



### Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



### Pflegetechniken und -verfahren auf Video

TECH bringt den Studierenden die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die neuesten Techniken der Krankenpflege näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



### Interaktive Zusammenfassungen

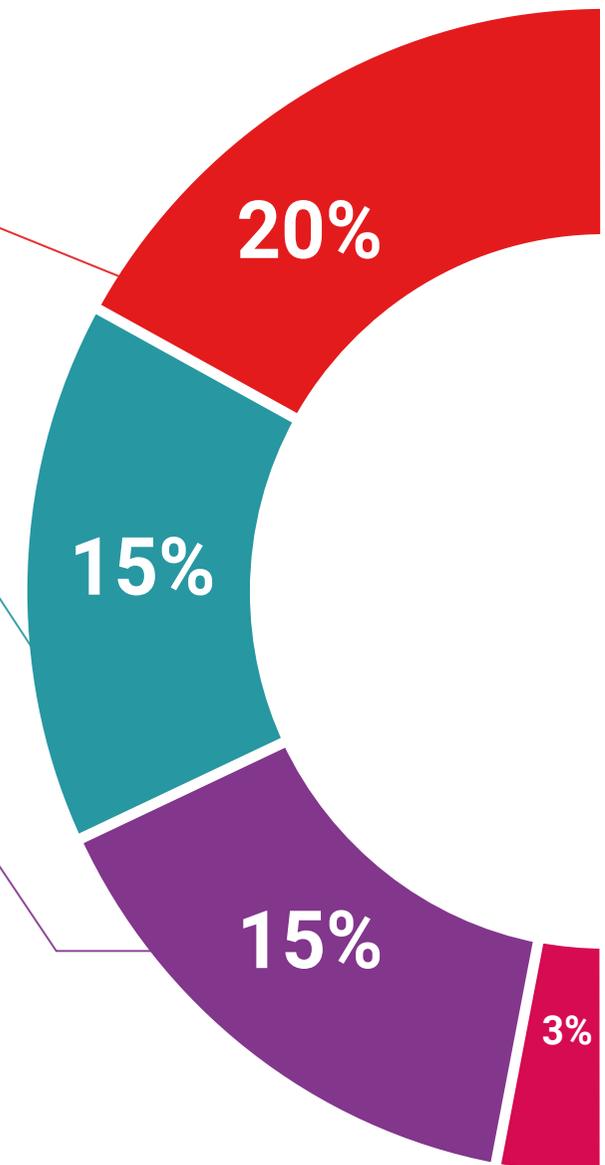
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

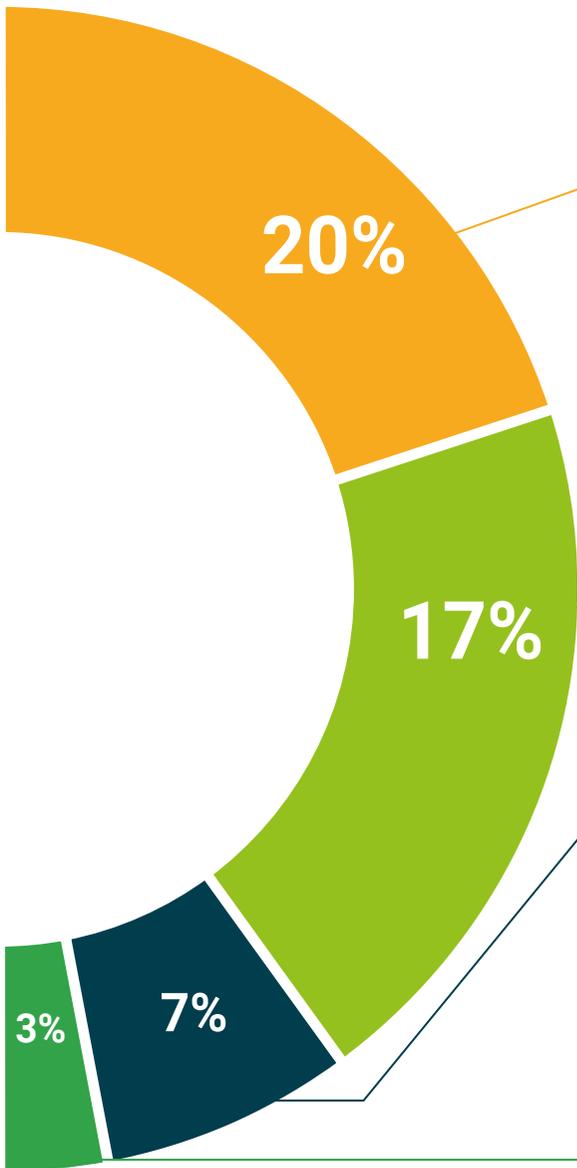
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



### Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





### Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



### Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studierenden werden während des gesamten Programms durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen regelmäßig bewertet und neu bewertet: Auf diese Weise kann der Studierende sehen, wie er seine Ziele erreicht.



### Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



### Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



06

# Qualifizierung

Der Privater Masterstudiengang in Humane Mikrobiota Universitätsexperte in Krankenhauspflege in der Krankenpflege garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Universitätsexperte in Krankenhauspflege in der Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post\* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Krankenhauspflege in der Krankenpflege**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **450 Std.**



\*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen  
erziehung information tutoren  
garantie akkreditierung unterricht  
institutionen technologie lernen  
gemeinschaft verpflichtung  
persönliche betreuung innovation  
wissen gegenwart qualität  
online-Ausbildung  
entwicklung institut  
virtuelles Klassenzimmer

**tech** technologische  
universität

**Universitätsexperte**  
Krankenhauspflege  
in der Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Krankenhauspflege in  
der Krankenpflege

